

DIRECT-SENSE und DIRECT-PUSH

Für die Erkundung und Sanierung von Umweltschäden führen wir Direct-Sense und Direct-Push-Sondierungen mit der Geoprobe-Sondierraupen (LT54, 6620, 7822DT) aus.

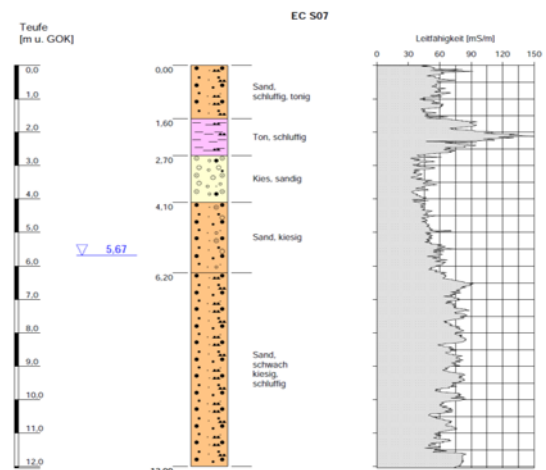
Unser Leistungsspektrum:

- ✓ MIP-Sondierung (Membrane Interface Probe)
- ✓ EC-Sondierung (Electrical Conductivity)
- ✓ HPT-Sondierung (Hydraulic Profiling Tool)
- ✓ Rammkernsondierungen, Liner-sondierungen
- ✓ Grundwassersondierungen (Profiler, SHW)
- ✓ Bodenluftsondierungen
- ✓ Monitoringmessstellen
- ✓ Injektionslanzen
- ✓ Infiltrationsbrunnen
- ✓ Wirkstoff-Direkt-Injektionen
- ✓ Bohrungen mit Hohlbohrschnecke (HBS 200/110)



Direct-Sense

Mit den von uns angebotenen Verfahren (MIP, EC, HPT) können während des Sondiervorgangs in situ Daten über die geologischen und hydraulischen Eigenschaften des Untergrundes sowie die Verteilung organischer Schadstoffe erhoben werden. Mittels Direct-Sense Verfahren können Strategien zur Altlastenuntersuchung von Schadstoffquell- und Fahnenbereichen dynamisch angepasst und so gegenüber konventionellen Erkundungskonzepten eine Reduzierung der Untersuchungsdauer und -kosten erzielt werden



Direct-Push

Hauptsächlich kommt dabei das Verfahren „Verlorene Spitze“ zur Anwendung mit dem schnell und preiswert Infiltrations-, Injektions- und Monitoringaufschlüsse im Grundwasser und in der ungesättigten Bodenzone installiert werden können.

Darüber hinaus ist es möglich, direkt über das Sondiergestänge mittels speziellen Injektionsspitzen zielgenaue Injektionen von Hilfsstoffen (basierend auf vorlaufender MIP-Sondierung) für die in-situ-Sanierung durchzuführen, so dass eine Vielzahl an Injektionspunkten und –niveaus in kürzester Zeit realisiert werden können.



Sensortechnik

Sensatec GmbH
Niederlassung Berlin
Johanna-Tesch-Straße 8
D - 12439 Berlin

Grundwassersanierung

Telefon [0 30] 8094 1576
Telefax [0 30] 8094 1578
E-Mail berlin@sensatec.de
Web www.sensatec.de

Umwelt-Biotechnologie

Geschäftsführer
Dr. Stephan Hüttmann
Amtsgericht Kiel 7092 KI
USt-IdNr. DE 814 366 928

Prozesstechnisches Labor

Bankverbindung
Kieler Volksbank eG
IBAN DE90 2109 0007 0034 2025 01
BIC GENODEF1KIL